



QR-Code scannen und  
Artikel online lesen:

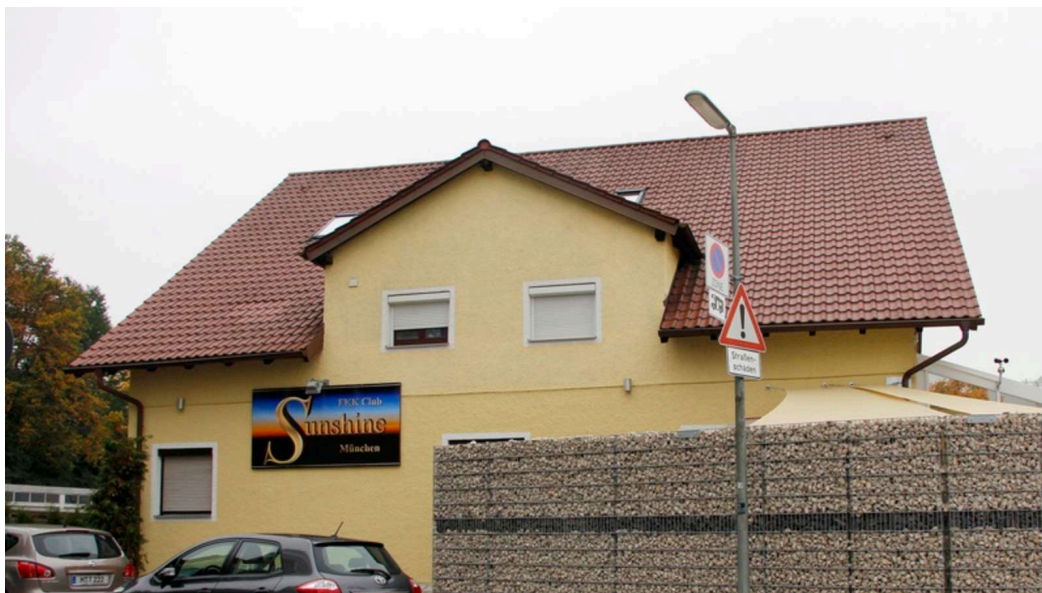


[www.tz.de/-3153990.html](http://www.tz.de/-3153990.html)

## Sex ohne Gummi: Frau vergewaltigt

08.10.2013, 17:30 Uhr

Von: Dorita Plange



In diesem Bordell geschah das Verbrechen. © Reinhard Kurzendörfer

*München - Ein 45-jähriger Russe hat in der Nacht zum Montag in einem Bordell im Westend eine 25-jährige Prostituierte vergewaltigt. Der Mann wurde noch im "Saunaclub" festgenommen.*

Der FKK- und Saunaclub Sunshine in der Ludwigshafenerstraße im Westend gehört zu den elegantesten Bordellen der Stadt, in der die Frauen gern arbeiten und sich sicher fühlen. Denn hier gelten feste Regeln – gegen die ein angetrunkenener Gast in der Nacht zu Montag aufs übelste verstieß: Er vergewaltigte eine Frau (25) – ohne Kondom!

Bis zu 40 Sunshine-Girls arbeiten in der Zeit von 12 bis 4 Uhr früh in dem mit Sauna, Pool und Kino ausgestatteten Edel-Bordell. Zur Wiesn-Zeit herrscht hier immer Hochbetrieb mit den Gästen aus aller Welt. Montagfrüh nach dem letzten Wiesn-Abend checkte gegen 1 Uhr ein angetrunkenener Unternehmer (45) aus Moskau ein und entschied sich für eine hübsche Osteuropäerin (25), mit der er bald im Zimmer verschwand.

Die Frau bestand darauf, dass er ein Kondom trägt. Das ist ein unumstößliches Gesetz in diesem Club. auf das bereits auf der Homepage ([www.fkk-sunshine.de](http://www.fkk-sunshine.de)) hingewiesen wird. Der Russe legte das

Kondom zunächst auch an. Dann jedoch riss er das Kondom plötzlich herunter, drückte die Frau mit Gewalt aufs Bett, hielt ihr die Arme fest und vergewaltigte sie ungerührt.

Hinterher verließ sie sofort das Zimmer vertraute sich Kolleginnen an. Die riefen die Polizei. Als die Beamten eintrafen, war der Russe noch im Haus. Zwei kräftige Männer hielten ihn solange in Schach. Er zeigte nicht das geringste Schuldbewusstsein. Am Montag wurde er dem Haftrichter vorgeführt. Er sitzt in U-Haft. Gegen ihn wird wegen des Verdachts der Vergewaltigung ermittelt.

Für die junge Frau beginnt nun eine harte Zeit, bis fest steht, ob der Mann sie möglicherweise mit einer Krankheit angesteckt hat. Bardame Lea war in der Nacht im Haus und ist empört: „Es ist eine Frage des Respekts und der lässt zunehmend zu wünschen übrig. Leider werden manche Gäste immer unverschämter. Diese Frau wurde schwer erniedrigt. Wir sind sehr froh, dass dieser Mann in U-Haft sitzt.“

Dorita Plange